

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

326 (28.11.1867) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. (Erstes Blatt)

Donnerstag den 28. November

1867.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 27,306. Die Volkszählung auf 3. Dezember 1867 betreffend.

Sämmtlichen Gemeinderäthen wird die Verfügung vom 3. Oktober d. J. im Tagblatt Nr. 273 in Erinnerung gebracht. Insbesondere wird auf §. 7, 9 und 10 der Verordnung im Regierungsblatt 1867 Nr. 41 verwiesen und sind die dort festgesetzten Termine genau einzuhalten, bezüglichen auf §. 13 und wird bemerkt, daß in dem Inserat in Nr. 273 des Tagblatts aus Versehen der §. 20 benannt wurde anstatt der §. 13.

Karlsruhe, den 23. November 1867.

Großh. Bezirksamt.  
Jaegerschmid.

Stuß.

2.2.

## Bekanntmachung.

Die Hauskollekte für die evangelische Kirchen- und Pfarrhausbaukasse betreffend.

Seit unserer letzten Mittheilung über die Ergebnisse dieser Kollekte sind weitere 176 fl. 38 fr. eingegangen, deren Empfang wir unter Verdankung hiermit anzeigen. Der Gesamtertrag der Kollekte, welche nun beiläufig zur Hälfte vollzogen ist, erreicht die Summe von 3111 fl. 30 fr.

Nachdem der Inhaber der 3. Pfarrstelle, welcher ein eigenes Haus bewohnt, durch die Erhöhung seiner Mietzinsentschädigung, welche das b. upflichtige Domänenrath leistet, eine entsprechende Berücksichtigung gefunden hat, ist nunmehr beabsichtigt und Aussicht vorhanden, ein passendes Haus für die vierte Pfarrstelle zu erwerben. Die Ausführung ist aber, da die unerwartet früh nothwendig gewordene Erneuerung der Heizrichtungen in der Stadt- und kleinen Kirche einen sehr namhaften Kostenaufwand (beiläufig 3600 fl.) erheischt, nicht möglich, ohne einen Theil des Kaufschillings schuldig zu bleiben. Es würde deshalb zu wünschen gewesen sein, die Kollekte zu einem baldigen, recht gedeihlichen Ende zu bringen. Allein die Zeitemstände, unter welchen es wenigstens den Minderbemittelten schwer fällt, Beisteuern zu geben, lassen von der Fortsetzung der Kollekte von Haus zu Haus nur wenigen Erfolg erwarten, während Viele dadurch nur unnötig belästigt würden. Der Kirchengemeinderath hat darum beschlossen, die unmittelbare Sammlung bei den bisher unbesucht gebliebenen Personen nicht weiter fortzusetzen, dagegen an Diejenigen, welche sich gerne, sei es auch nur durch eine kleine Gabe theilhaben möchten und an Alle, welche sich in bessern Verhältnissen befinden, die freundliche Bitte zu richten, ihre für die hiesigen kirchlichen Bauten bestimmten Beiträge an einen der unterzeichneten Geistlichen oder Kirchenältesten gütigst zu übersenden. Den Empfang der eingehenden Gaben werden wir mit der vom Geber gewünschten Bezeichnung durch das Tagblatt bescheinigen.

Karlsruhe, den 7. November 1867.

### Der Kirchengemeinderath.

Kirchenrath Roth, Erbprinzenstraße 5,	Geheimer Legationsrath v. Ungern-Sternberg, Waldhornstraße 18,
Stadtpfarrer Zimmermann, Blumenstraße 3,	Hosprediger Doll, Erbprinzenstraße 4,
Stadtpfarrer Jittel, Kriegsstraße 23,	Stadtpfarrer Längin, Hirschstraße 38,
Garnisonsprediger Lindenmeyer, Herrenstraße 25,	Diaconus Helbing, Stephaniensstraße 23,
Professor Bissinger, Karl-Friedrichstraße 11,	Oberschulrath Armbruster, innerer Zirkel 14,
Kreisgerichtsrath Bujard, innerer Zirkel 35,	Domänendirector von Bösch, Langestraße 8,
Verwaltungsgerichtsrath C er wig, Hirschstraße 50,	Geheimer Referendar Diez, Sophienstraße 30,
Bürgermeister Herzer, Langestraße 133,	Kaufmann Glaser, innerer Zirkel 27,
Ministerialrath Muth, Stephaniensstraße 60,	Rechner Kammerer, Waldstraße 28,
Fabrikant Schmieder, ander Beiertheimerstraße,	Kreisgerichtsrath Sachs, Sophienstraße 24,
Oberstabsarzt Steiner, Amalienstraße 19,	Buchbinder Schulz, Waldstraße 31,
	Kaufmann Stüber, Karl-Friedrichstraße 20.

## Berein für Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden.

22. Gemäß §. 48 der Statuten wird am **Donnerstag den 28. November d. J., Nachmittags 3 Uhr**, eine **Generalversammlung** im Lokale der Gesellschaft Eintracht dahier abgehalten, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden. Tagesordnung: Rechenschaftsbericht des Vereinsdirectors; Neuwahl von 11 Mitgliedern des Verwaltungsraths und von 4 Stellvertretern der Direktion; Berathung über etwaige Anträge.

Karlsruhe, den 13. November 1867.

Die Direktion.  
Bohm.

vdt. Keim.

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 28. November 1867, Nachmittags 2 Uhr**,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

56 Flaschen Wein, 1 Kochherd, 1 Schienenherd, 2 große verschließbare Packkisten, Ofenrohr, Küchenschiff und verschiedener Hausrath;

am **Freitag den 29. November 1867, Nachmittags 2 Uhr**,

ebendasselbst:

1 Epifonniere, 2 große Kleiderkasten, Weißzeug, Frauenkleider, feines Porzellan und Gläser und verschiedene andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 2. November 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

## 3.2. Beiertheim.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Valentin Braun in Beiertheim nachbeschriebene Liegenschaften bis

**Samstag den 7. Dezember d. J.,**

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhaus in Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

#### a. Häuser und Gebäude.

1. Eine zweistöckige Behausung mit Scheuer, Stallung, Schweinbällen und Garten, neben Adlerwirth Braun und dem Tränkwege, vornen die Straße und hinten der Abweg. . . . . 1500 fl.

#### b. Grundstücke.

2. 1 Viertel 32 Ruthen 11 Fuß Acker in den Stelzenäckern, neben Joseph Braun und Alois Weber IV. . . . . 380 fl.

3. 88 Ruthen 7 Fuß Acker auf dem Hag oder im Parthele, neben Lorenz Speck und Alois Fischer. . . . . 200 fl.

Mühlburg, den 4. November 1867.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar Mathos.

### Landes-Gewerbehalle.

6.6. Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß das Lesezimmer unserer Bibliothek während des Winters täglich von 10—12 Uhr erwärmt ist. In der Stunde von 11—12, mit Ausnahme des Freitags, wird Herr Architekt Kettig die Aufsicht führen und jegliche Auskunft, namentlich hinsichtlich der Zeichnungen, ertheilen. — Ausgeliehen und zurückgenommen werden die Bücher auch Nachmittags von 2—4 Uhr. **Weidinger.**

### Aufforderung.

Das baden-durlach'sche Benefizium an arme Waisen hiesiger Gemeinde soll demnächst von dem Kirchengemeinderath wieder vertheilt werden. Im vorigen Jahre haben 15 Waisen der Gemeinde Karlsruhe diese Unterstützung bezogen.

Wittwen und Pfleger, welche glauben, diese Unterstützung für ihre Kinder und Mündel beanspruchen zu dürfen, wollen sich deshalb binnen 8 Tagen bei ihren Seelsorgern melden, sofern die Borzuschlagenden noch nicht aufgenommen, aber aufnahmefähig sind.

**Aufnahmefähig** sind nach den hierüber bestehenden Verordnungen:

ehelich erzeugte evangelisch-protestantische Kinder unter 14 Jahren, welche wenigstens den Vater verloren haben, sei es durch Tod oder Entweihung und zugleich wenig oder gar kein Vermögen besitzen. In der Regel soll aus einer Geschwister-Familie nur eine Waise aufgenommen werden.

Karlsruhe, den 26. November 1867.

**Th. Roth, Stadtpfarrer.**

### Vorläufige Anzeige

einer

### großen öffentlichen Versteigerung.

Wegen Aufgebens der Leinen-Branchen wird eine hiesige Handlung durch Unterzeichneten circa 1000 Stücke sächsische und Bielefelder Leinen, schwere Herrenhuter Hanflein, feine Hausmacher Leinen, Betttücher, verschiedene Handtücher, weißleinen Herren- und Damentaschentücher, Damen-Batisttücher, sowie eine Partie abgepaßte Hand-, Tisch- und Tafeltücher, Servietten u. c. in nächster Woche versteigern lassen.

Karlsruhe, den 27. November 1867.

**Baumberger, Taxator.**

### 2.2. Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardwalde, Abth. 1. 8 Stutenblös, werden versteigert:

**Samstag den 30. d. M.:**

1225 Stück eichene Wellen,  
12850 " forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist Früh 9 Uhr am Friedrichsthaler Allerthor.

Friedrichsthal, den 20. November 1867.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.  
v. Merhart.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*3.3. Waldstraße 47 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicher u., auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

—27. Langestraße 32 ist ein hübscher Laden mit anstoßender Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller u. s. w. sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hause im zweiten Stock.

### Zimmer zu vermieten.

10.7. Zwei ineinandergehende, freundliche, möblierte Zimmer sind sogleich an solide Herren oder Damen zu vermieten: Kronenstraße 16.

12.11. Lindenstraße 6, vornenheraus, sind 2 geräumige Zimmer, das eine mit Kochofen, sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

### Zimmer zu vermieten.

3.2. Jähringerstraße 59, Speisewirtschaft, sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer, mit 2 Kreuzstöden auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten; dieselben eignen sich am besten für Beamte.

3.2. Langestraße 36 ist sogleich oder auf später ein freundliches, auf die Straße gehendes Parterrezimmer (unmöblirt) zu vermieten. Näheres im Eckladen.

\*2.2. Herrenstraße 25 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

\*2.2. Akademiestraße 23 ist im zweiten Stock vornenheraus ein möbliertes Zimmer mit Aussicht in Gärten sogleich oder am 1. Dezember zu beziehen.

3.2. Vorderer Zirkel 12, am Schloßplaz, ist ein schönes Zimmer parterre, hübsch möblirt, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

\* Kronenstraße 51, in der Nähe des Friedrichsthal's, ist eine Stiege hoch ein mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. Wenn es verlangt wird, kann es auch von jetzt an jeden Tag bezogen werden.

\* Zwei unmöblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sind Hirschstraße 50 zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 20, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

### Wohnungsge such.

Eine anständige, ordnungsliebende Beamtenfamilie von 3 Personen sucht auf nächsten Februar oder früher eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Z. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Dienst-Anträge.

Ein solides Dienstmädchen wird sogleich gesucht: Adlerstraße 1, eine Stiege hoch.

\* Eine mit guten Zeugnissen versehene Person, welche bürgerlich kochen, waschen, nähen und bügeln kann, auch andere häusliche Arbeiten zu besorgen hat, wird in eine kleine Haushaltung (2 Personen) auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Hirschstraße 50 parterre.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungsgesuche.

6.5. Unterzeichnete empfiehlt sich im Weißnähen, im Corsettenmachen und Ausbessern, sowie zum Ausnähen und Flickarbeiten, unter Zusicherung guter und billiger Arbeit.

Frau Kühner, Ruppurrer Chaussee 18, im dritten Stock des Hinterhauses.

### Verloren.

Ein goldener Siegelring wurde in der Lammstraße oder auf dem Friedrichsplatz verloren. Abzugeben gegen Belohnung Sophienstraße 11.

\* Dienstag Abend wurde ein schwarzer Spießschleier durch die Stephanien- und Hirschstraße in die Langestraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der Langestraße 156 im untern Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

### Anzeige.

—94. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weißzeug, Möbel, Manufaktur, und zahlt die besten Preise.

**Liebmann A. Ettlinger,**  
Ritterstraße 12.

### Speisewirtschaft.

6.2. Jähringerstraße 59 wird fortwährend guter, billiger Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht. Daselbst ist fortwährend gutes freiherrlich von Selbened'sches Flaschenbier zu haben.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Feinster Himbeersaft

in 1/2 Flaschen und im Anbruch bei  
**Ludwig Fesenbeckh,**  
3.2. 36 Langestraße 36.

### Wohnungsveränderung.

4.3. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich nicht mehr Durlacherthorstraße 48, sondern jetzt **Durlacherthorstraße 59** wohne. Dankend für das gütige Wohlwollen, welches mir bisher zu Theil geworden, bitte ich, auch ferner mir recht viele Arbeit zukommen zu lassen.

Es werden bei mir stets alle Sorten Friedhofskränze schön und billig gemacht, ebenso wird alle Weißnäheri- und Kleiderarbeit bestens gefertigt, wie das Verändern und Ausbessern von Wäsche und Kleidungsstücken besorgt. Namensstücken, Zeichnen, Buntstickerei und Anfertigung von Unterröcken und Conventen, sowie alle andere Handarbeiten werden übernommen. Auch empfehle ich mich für die bevorstehenden Winterbälle zum Bügeln und Costüren von allerlei Ballsachen, sowie von Hauben, Kragen und Wäsche jeder Art.

Um geneigte Aufträge bittet

**Frau Sander,**

Durlacherthorstraße 59 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

**C. S. Krauß,**

Theegeschäft.

— 32. (Mincing Lane) London.

Empfehlung.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen festen Preisen bis zu 1/2 Pfund Original-Boquets zu haben bei **Louis Dörle,** Langstraße 155, dem Erbprinzen gegenüber.

3.3. **C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfehlen

— frische **ächte Verrigordtrüffel,** — auch geschälte, in 1/6, 1/4 und 1/2 Bout., und getrocknete etc.

**Getrocknete**

**Champignons und Morcheln**

empfehlen

**C. Däschner,**

Großherzogl. Hoflieferant.

**Ludwig Fesenbeckh,**

3.2. 36 Langstraße 36,

empfehlen:

feinstes **Mohnöl,** best gereinigtes **Lampenöl, Repsol,**

sowie

**Olivenöl** und wasserhelles **Erdöl**

zu geneigter Abnahme billigt.

**Moussirende Weine**

von

**Mumm & Cie.,**

**Kuenzer & Cie.,**

**Silligmüller und**

**J. Oppmann**

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

**Louis Dörle,** Langstraße 155.

**Eplinger Champagner**

von feinsten Qualität und zu billigsten Preisen bei

**Fried. Maisch,**

— 11. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

**Zeltower Nübchen**

ist die erwartete Sendung eingetroffen bei

**C. Däschner,**

Großherzogl. Hoflieferant.

3.3.

## Ausverkauf

### von Damenfilzhüten,

in grau und schwarz, feinste Qualitäten, unter dem Fabrikpreis

bei **C. Th. Bohn.**

4.2.

## Louis Döring,

Ecke der Ritter- und Langenstraße 153,

beehrt sich zu empfehlen:

### eine reiche Auswahl Lederwaaren,

Portemonnaies,  
Geldtäschchen,  
Cigarren-Etuis,  
Brillenfutterale,  
Visitenkartentäschchen,  
Notizbücher,  
Brieftaschen,  
Albums,

Skizzenbücher,  
Poesiebücher,  
Nadelbüchlein,  
Necessaires für Damen,  
Schreibzeuge,  
Collegien-Mappen,  
Briefmappen,  
Schulmappen,

Wandmappen,  
Photographie-Albums,  
Feuerzeuge,  
Kofferchen mit Necessaires,  
Unterlegmappen,  
Serviettenringe.

An fast sämtlichen Gegenständen können noch Stickereien angebracht werden.

**Wollene Winter-Artikel,** als: **Herren-Shawls,** lang und viereckig, **wollene Kinder- und Frauenstrümpfe** und **Socken,** sowie **Winterschuhe,** **Herren-Pantoffeln** mit **Filz- und Ledersohlen,** **Damen- und Kinder-Pantoffeln,** **Kinderstiefel,** einfachere und mit **Belz** besetzt, empfiehlt in neuer Sendung zu billigen Preisen

3.2.

**S. Dobmann,** Waldstraße 22.

## M. Lautermilch & Sohn,

Hofsattler und Möbeltapezier,

**Ritterstraße,**

empfehlen in grosser Auswahl und zu billigen Preisen:

Amerikaner-Fauteuils,  
Clavierstühle,  
Schirmständer,  
Stockständer,  
Büchergestelle,

Schlüsselkästchen,  
Garderobehalter,  
Büchertaschen für Knaben und Mädchen,  
Büchermappen,

Umhängtaschen,  
Damentaschen,  
Handkoffer,  
Reisesäcke.

Stickereien werden auf das Geschmackvollste montirt.

**Ch. Compter, Hofconditor,**

6.6. empfiehlt  
seine als vorzüglich anerkannten  
Kiefernadel-Drops und Catarrh-Basilles in  
Schachteln à 9 fr., wie auch offen, Pastille  
de gomme, Pastille de gomme cristallisé,  
houle de gomme. Althee, Rahm, Apfel, Is-  
ländisch-Moos- u. Klapprosen-Papilloten, Ader-  
männer, Drageate, Limonade-Essenz, Himbeer-  
Syrup, Himbeer-Essig, alle Sorten Compots,  
als: Ananas, Apricosen, Erdbeere, Kirschen,  
Quitten, Reineclande, Mirabellen, Pfirsiche,  
Melonen, Birnen, Nüsse u. Himbeer-, Quitten-  
und Apricosen-Pasten, Himbeer-, Quitten-,  
Apfel- und Johannisbeer-Gelée in kleinen  
Gläsern, Bischof- und Cardinal-Essenz, ächten  
Chartreuse u. c.

**Ludwig Muffler, Conditor,**

6.2. Jähringerstraße 90,  
empfehlst jeden Tag frische Honiglebkuchen in  
Herz- und Randsform, feine Basler, Stras-  
burger und Nürnberger Lebkuchen, sowie Pfla-  
sterfeine, feine und ordinäre Springerteln und  
feines Hugelbrod zu geneigter Abnahme.

2.2. **Süßer Senf**

ist täglich in Glaspöfen und offen zu haben:  
der große Topf . . . . . 30 fr.  
der kleine, sogenannte halbe Topf . . . 18 fr.  
offen per Schoppen bis 1/2 Schoppen . 40 fr.  
feinster Senf, als: Estragon- und  
Genueser Sardellen-Senf, per  
Topf . . . . . 24 fr.  
feiner Naturell-Tafel Senf . . . . . 18 fr.  
offen der Schoppen beider feinen  
Sorten . . . . . 24 fr.  
Naturell-Tafel-Senf per Schoppen . 12 fr.  
wird im kleinsten Quantum abgegeben;  
feiner Naturell-Senf für Kaufleute  
und Gasthöfe, per Maas . . . . . 28 fr.  
täglich frisches Senfmehl zum Ge-  
brauch für Kranke, per Pfund . . . 24 fr.  
Wein- und Fruchtessig.

**J. J. Samsreither's Witwe,**  
kleine Herrenstraße 12.

**Papier Fayard**  
(Sichtpapier)

in ganzen und halben Rollen bei

**Couradin Saagel,**

2.2. Großh. Hoflieferant.

**Barterzeugungstinctur,**

sicherstes Mittel, bei selbst noch jungen Leuten  
in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu  
erzielen, empfiehlt à fl. 36 fr. und 1 fl.  
-5. **F. K. Weißbrod.**  
NB. Für den sicheren Erfolg garantiert der  
Erfinder Apotheker Bergmann in Paris, 70  
Boulevard Magenta.

**Glacé-Sandshuhe**

für Herren und Damen in vorzüg-  
licher Qualität zu äußerst billigen Preisen  
bei

**Gebrüder Landauer,**

12.3. Langestraße 104.

Die neuesten Vorzeichnungen für Weißstickereien  
sind eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**Ludwig Dehl,**

Langestraße 129.

2.2.

Eine Partie schwere

**Seidenzeuge**

à 25 und 30 fl. das Kleid bei

3.3. **S. Drenfus, Großh. Hoflieferant.**

**Terneaux — beste Qualität —**

verkaufe ich:

schwarz und weiß à 7 fr. das Loth }  
farbig . . . . . à 8 " " " } vorgewogen;  
feinfarbig . . . . . à 9 " " " }

**Castorwolle:**

schwarz und weiß à 6 fr. das Loth }  
farbig . . . . . à 7 " " " } vorgewogen,  
feinfarbig . . . . . à 8 " " " }

was ich empfehlend anzeige.

**Leopold Weiß, Friedrichsplatz 7.**

**Wilhelm Bauer, Hutmacher,**

17.8.

Friedrichsplatz 11,

empfehlst sein Lager in **Filz-** und **Seiden-Hüten** neuester **Facon.**  
Getragene **Herren-, Damen-** und **Kinder-Hüte** werden schön geärabt,  
nach den **neuesten Faconen** umgeändert, sowie auf's **Billigste** berechnet.

**Fächer!**

alle Arten, werden auch diesen Winter wie gewöhnlich  
überzogen, mit Federn besetzt und ausgebessert, was  
hiermit empfehlend anzeigt.

**G. Merz, Schirmfabrikant,**

2.1.

Langestraße 114.

**Gesellschaft Vereinigter Weinbesitzer der Gironde**

Réunion Vinicole de la Gironde in Bordeaux Réunion Vinicole de la Gironde

empfehlst alle Sorten selbstgezogener reiner **Bordeauxweine** (vom  
Produzenten direkt an den Consumenten)

in 1/4 - 1/2 - 1/4 Faß.

In **Kisten** von 30 Flaschen an:

weiße und rothe Weine, assortirt in verschiedenen Sorten, nach Auswahl.

Preislisten, sowie nähere Auskunft ertheilt der Vertreter der Gesellschaft:

**Franz Verrin Sohn,**

6.6. am Mühlburgerthor.

### Cigarren-Lager

von  
**Heinrich Kupp,**  
Ecke der Langen- u. Waldstraße,  
dem römischen Kaiser gegenüber.  
Ich empfehle den verehrlichen Herren  
Rauchern eine große Partie abgelager-  
ter importirter Bremer, Ham-  
burger und Savanna-Cigarren.

### Cigarren

in abgelagerter Waare  
empfehl  
—48. **Ludwig Luder,**  
Waldstraße 49.

### Plantagen-Cigarren

per Stück 2 1/2 fr., per 100 Stück 3 fl. 30 fr.  
per Originalkiste (500 Stück) 16 fl. 30 fr.  
3.2. **Fr. Baumüller.**

### 4.3. Pariser Colliers

### und Cravatten

das Neueste  
bei **C. Th. Bohn.**

### Kaffee- und Theeservietten

in Leinen und Java-Stramin in  
weiß, gelb und grau mit den ge-  
schmackvollsten Dessins empfiehlt die Ta-  
pissierhandlung von

**A. Himmelheber,**  
Nachfolger von Wilh. Himmelheber,  
3.3. 165 Langestraße.

### Ausverkauf

zu noch weiter herabgesetzten Preisen  
von

### Strick-Wolle, Terneaux- Wolle und Strickbaum- Wolle, Nähgarnen zc.,

sowie einer kleinen Partie gestrickter  
Hauben, Kragen, Schawlchen  
und einige andere Artikel, die nicht  
mehr zu führen beabsichtige.

**N. L. Homburger,**  
3.3. Langestraße 203.  
Extra-Rabatt bei größeren Quantitäten.

### Bouquets und Kränze,

pünktliche Beförderung  
bei **A. Knapper.**

### Großer

# Ausverkauf

für

## Weihnachts-Geschenke

von

# A. J. Dreyfuss.

In meinem früheren Lokale  
im **Wolff'schen Hause, Lange-  
straße 104, Eingang Herren-  
straße,** werden für Weihnachtsge-  
schenke außerordentlich billig ausver-  
kauft: viele Tausend

### Kleider in Wolle

à 2 fl. 48 fr., 3 fl., 3 fl. 12 fr., 3 fl.  
30 fr., 4 fl., 4 fl. 15 fr., 4 fl. 30 fr.,  
4 fl. 45 fr., 5 fl., 5 fl. 30 fr., 6 fl.,  
6 fl. 30 fr., 7, 8 bis 10 fl.;

ferner **Chales** von 2 fl. 30 fr.  
bis 4 fl. 30 fr.;

extra schwere **Chales** 7 fl.;

**Cattunkleider** à 2 fl.;

**Jacken** à 2 fl., 2 fl. 12 fr., 2 fl.

24 fr., 3 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Ebenso **Kindermäntel** für Mädchen  
und **Havelocks** für Knaben.

NB. Das Lokal wird wegen anderweitiger  
Vermiethung am 15. Dezember geschlossen.

### Schlittschuhe

jeder Art  
für Herren, Damen und Kinder  
empfiehlt billigt

**Karl Muntz,**  
Langestraße 56.

### Schlittschuhe

in großer Auswahl werden billigt verkauft  
bei 3.1.

**Joseph A. Ettlinger,**  
Langestraße 106.

### Gummi-Galloschen

für Herren, Damen und Kinder werden,  
so lange noch vorhanden, zum billigsten  
Preise abgegeben bei

3.1. **Conradin Haagel,**  
Großh. Hoflieferant.

### Weinverkauf

(neue Füllung)

Weisse Weine (Schoppenweise bis zu 15  
Maas accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 fr.,  
Affenthaler, rother, à 12 und 15 fr. per  
Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas  
aufwärts, weisse Weine per Maas à 18, 20,  
22, 24, 30 und 36 fr., Affenthaler, rother,  
à 42, 48 und 54 fr. per Maas, Erntewein  
von 15 Maas an, à 16 fr. per Maas, unter  
15 Maas 18 fr.

Französische Champagner von Devenoge &  
Comp. in Epernay, Würzburger Champagner  
von Silligsmüller.

- 14. **Alfred Gerbard,**  
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor  
Herrenstraße.

### Champagner- und Bierflaschen

zu 10 fl.

grüne u braune Rheinweinflaschen

zu 9 fl. 20 - 40 fr.

grüne und braune Schoppenflaschen

zu 7 fl. 36 fr.

grüne Bordeauxflaschen zu 10 fl.

grüne halbe Bordeauxflaschen zu 8 fl.

Madeiraflaschen mit Stempel,

Punschflaschen.

Kropfbalsflaschen ohne Stempel,

halbe weisse Rheinweinflaschen,

Probefläschchen

in patentirter Waare bei

**Chr. Köbig,**

- 26. Friedrichsplatz 10.

### Schiller's sämtliche Werke,

neueste Miniaturausgabe,

complet gebunden

Preis 3 fl. 30 fr.

in der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung.

Großer

# Ausverkauf

## für Weihnachten.

Meine diesjährige Ausstellung für den  
Weihnachtsverkauf bietet eine außerordentlich  
reiche Auswahl in:

### Kleider-

und

### Unterrockstoffen,

### Châles

und

### Mänteln.

welche ich zu sehr herabgesetzten Preisen  
verkaufe.

## Jul. Levinger jun.,

gegenüber dem Museum.

NB. Besonders mache ich aufmerksam auf:

weite Mäntel in gutem Stoff von  
5 fl. an,

schwere Jacken von 2 fl. 24 fr. an,  
eine große Parthie <sup>6/8</sup> breite Kleiderstoffe

in neuen Mustern à 18 und 20 fr.,  
eine große Parthie Chally à 12 fr.

**Mittheilungen**

**Groß. bad. Regierungsblatt**

Nr. 51 vom 26. November 1867.

Bekanntmachung des Groß. Finanzministeriums: die Bekundung der zwischen den Zollvereinsstaaten unter dem 8. Mai 1867 abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Erhebung einer Abgabe von Salz und der Zustimmungsadresse der beiden Kammern der Ständeversammlung zu dieser Uebereinkunft betreffend.

**Gesetz**

die Erhebung einer Abgabe von Salz betreffend  
Bekanntmachung des Großherzoglichen Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten:

die Verkündung des Uebereinkommens vom 4. Juni 1867 und des Vertrags vom 8. Juli 1867 über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvertrags und der Zustimmungsadresse der beiden Kammern der Ständeversammlung zu diesem Uebereinkunft betreffend.

Bekanntmachung des Großherzoglichen Finanzministeriums: den Anchluss der Preussischen Provinz: über Schleswig und Holstein an den Zollverein betreffend.

**Tagesordnung der I. Kammer.**

14. Sitzung

Samstag den 30. November 1867, Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichts des Oberst Grafen von Sponeck über den Entwurf eines Wehrgesetzes.
- 3) Wahl der Petitionskommission.

**Gesellschaft Eintracht.**

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der **Frau Grossherzogin**

Dienstag den 3. Dezember d. J.

**Festball.**

Anfang: Abends 7 Uhr.  
Karlsruhe, den 25. November 1867.  
Das Comité.

**Großherzogliches Theater.**

Donnerstag den 28. Nov. IV. Quart 131. Abonnementsvorstellung. **Die Reise nach China.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen des Labiche und Delacour. In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin  
Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen im Großherzoglichen Garten**

25. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	8 3"	Nord	trüb
12 " Mitt.	- 1	8 4"	Nordwest	"
6 " Abds.	- 2	8 4"	West	"
26. Nov.				
6 U. Morg.	- 0	8 1"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 1	8 2"	"	"
6 " Abds.	+ 1	8 2"	"	"

**Storbfalls-Anzeige.**

27. No. Emilie, alt 10 Monate 15 Tage, Vater Nau erba. ier Koch.  
27. " Elise W. alt 11 Monate 26 Tage, Vater G. Unbaumwirth Waf.

**Wollene Unterleibchen und Unterhosen für Männer und Frauen, weiß und farbig, in verschiedenen Geweben, farbige Flanell-Leibchen in besonders schöner Auswahl, baumwollene Unterhosen für Männer, Frauen, Knaben und Mädchen in leichteren, mittelstarken und ganz schweren Geweben, wollene und baumwollene Strümpfe und Socken in Handstrickerei, Leibbinden und Kniewärmer,**

bestens sortirt, vorräthig

3.3. bei **Friedrich Wirth**, Längestraße 134.

**Filzschuhe und Filzstiefel**

in schönster Auswahl

bei **W. Niegel**, Schuhmachermeister, Längestraße 58.

**Filz-Schuhe und Filz-Stiefel** in größter Auswahl  
**engl. Patent-Gesundheitssohlen** zu billigsten Preisen  
**Filz- und Strohsohlen**

3.2. bei **F. W. Kölig Wittwe**, Längestraße 175.

Die erwarteten **Oefen** (legant und zweckmäßig), zur Heizung von **Wirthschafts-Lokalitäten, Bureau, Verkaufslökalen, größeren Räumlichkeiten** sind eingetroffen und ladet zu deren Ansicht höflichst ein.

**Franz Perrin Sohn**, am Mühlburgerthor.

**Unterleibchen für Damen und Herren, in Baumwolle, Wolle und Seide, Leibbinden, Unterbekleider zu sehr billigen Preisen, Flanell-Banden, Socken und Strümpfe, gewebt und gestrickt, Winterhandschuhe, Wollene Kinderröckchen und Kittelchen in geschmackvoller Handarbeit** halte in großer Auswahl bestens empfohlen.

**Leopold Weiß**, Friedrichsplatz 7.

2.1.



Wegen Geschäftsveränderung verkaufen wir mit 25% Rabatt eine bedeutende Parthie Rock- und Paletot-Stoffe, Buckskin für Beinkleider und ganze Anzüge, sowie eine große Anzahl Reste für Hosen, Röcke und Westen, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

**Mathiss & Leipheimer.**

3.2.

Wegen bevorstehendem Lokal-Wechsel

verkaufe ich meine Vorräthe

**in Winterartikeln**

von jetzt an zum Anschaffungs- und Herstellungspreis

und empfehle insbesondere

eine reiche Auswahl

**von Kapuzen, Kopfschawls u. Cachenez.**

Eine Parthie ächte Castor-Wolle, jedoch in älteren Farben, ist zum Ausverkauf das Loth zu 5 fr.

bei Abnahme von 1/8 Pfund zurückgesetzt.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 134.

3.3.

**Winterpaletots u. Havelocks,**

**Schlaf- und Hausröcke**

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen bei

**E. Hirsch,**

Langestraße 48 und 137.

3.3.